

Fact Sheet TECAFLON PVDF

Für einen fließenden Prozess – sauber, sicher, beständig



TECAFLON PVDF ist ein teilkristalliner Hochleistungskunststoff, der für seine exzellente chemische Beständigkeit, hohe Reinheit und einfache Verarbeitbarkeit bekannt ist. In der Fluidtechnik ist PVDF das Material der Wahl, wenn es um aggressive Medien, sensible Prozesse oder hohe Sauberkeitsanforderungen geht.

Abmessungen

Rundstäbe:

- Durchmesser: Ø 10 – 250 mm
- Länge: 3.000 mm

Platten:

- Dicke: 10 – 100 mm
- Breite: 500 – 1.000 mm
- Länge: 3.000 mm

Hohlstäbe:

- Außen Durchmesser: Ø 3 – 505 mm
- Innen Durchmesser: Ø 2 – 390 mm
- Länge: 3.000 mm

Industrien

- Fluidtechnik
- Halbleiter
- E-Mobilität
- Elektronik
- Maschinenbau

Materialeigenschaften

- Sehr gute Chemikalienbeständigkeit
- Inhärent flammwidrig
- Dauergebrauchstemperatur bis zu 140 °C
- Sehr gut schweißbar
- Gute Gleit- und Reibeigenschaften
- Sehr gute elektrische Isolierung
- Sehr gute UV- und Witterungsbeständigkeit

Anwendung: Fluidtechnik

PVDF ist ideal für medienberührte Bauteile in der Fluidtechnik, z. B. in der Wasseraufbereitung, chemischen Verfahrenstechnik und Lebensmittelverarbeitung. Dank seiner chemischen Beständigkeit, hohen Reinheit und thermischen Stabilität eignet sich der Werkstoff für Pumpengehäuse, Rohrleitungen, Auskleidungen und andere Komponenten, die dauerhaft aggressiven Medien standhalten müssen.



Typische Bauteile in der Fluidtechnik aus PVDF – z. B. Ventilkörper

Wir beraten gern bei der Auswahl und Anwendung



Zum Produktprofil



Kontakt